



TELEFON: 07268/8155  
TELEFAX: 07268/8155-110  
e-mail: [gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at)  
Homepage: [www.st-nikola.at](http://www.st-nikola.at)  
015-2/2019 pr/Ai

Zugestellt durch Post.at

Amtliche  
Mitteilung!

**St. Nikola**

**Donau**

## Gemeindemitteilung

Folge 7/2019, 48. Jahrgang

**klein,  
fein,  
ein-  
fach  
sein**



*Geschätzte  
Gemeindebürgerinnen,*

*geschätzte  
Gemeindebürger,*

*liebe Jugend  
unserer  
Heimatgemeinde!*

### Seite, Inhalt:

- 2,3 Infoveranstaltung Abfallentsorgung, Abmeldeformular
- 4 PERGshuttle
- 5 Wahlergebnis NR-Wahl; Siloballen im Wald
- 6 Altholzsammlung NEU; Gehsteig – Schneeräumungs-  
pflicht der Anrainer
- 7 Erntedank
- 8,9 Jubiläumsfest; Laternenfest
- 10 Herbstübung
- 11 Baustellen
- 12 freie Wohnungen; Geburtstage; Bauverhandlungstermin
- 13 Auszug aus dem Terminkalender; Hundekundekurs;  
Stellungskundmachung
- 14 OÖ Patienten- und Pflegevertretung; Öffnungszeiten  
ASZ Grein; SHV Lehrlinge gesucht
- 15 Neue Bezirksleiterin; SHV Stellenausschreibung
- 16 Abfahrtermine 2020

*Ich darf die Bitte an Sie/dich richten, etwas Zeit zum Lesen der 7. Gemeindemitteilung dieses Jahres aufzuwenden.*

*Das Ergebnis der Nationalratswahl ist auf der Seite 5 nachzulesen. Unter Berücksichtigung des hohen Briefwähler/innenanteiles hatten wir eine sehr gute Wahlbeteiligung. Derzeit laufen auf Bundesebene die Regierungsverhandlungen von „ÖVP“ und „Grünen“. Um eine stabile Regierungsarbeit zu ermöglichen, werden die Verhandlungen doch einige Zeit in Anspruch nehmen.*

*In den letzten Wochen und Monaten hat sich das äußere Erscheinungsbild unseres Pfarrhofes wesentlich verändert. Mit der Neugestaltung der Außenanlagen, vor allem aber der Fassade, erstrahlt der Pfarrhof wieder in neuem Glanz. Neben der Arbeitsleistung der beauftragten Firmen wurden wieder viele ehrenamtliche Stunden von vielen Helfern/innen in Ausführungsarbeiten sowie Vorbereitungsarbeiten (z. B. Bauleitung) investiert. Neben dieser intensiven ehrenamtlichen Arbeitsleistung ist jede finanzielle Spende an die Pfarre zur Pfarrhofsanierung wertvoll. Spenden an das Bundesdenkmalamt für den Pfarrhof St. Nikola sind steuerlich absetzbar. Zahlscheine dafür sind im Pfarrhof und am Gemeindeamt erhältlich.*

*Die Vorbereitungen für das Nikolausfest laufen auf Hochtouren. Die aufgelegte Sondermarke kann für die persönliche Weihnachtspost vor und nach dem 6. Dezember am Gemeindeamt erworben werden.*

*Verbunden mit dem Dank an alle Aktiven, darf ich zur Feier des Nikolausfestes herzlich einladen.*



Ihr/dein Nikolaus Prinz

# Infoveranstaltung Abfallentsorgung

Mehr als 100 Besucher/innen kamen zur Infoveranstaltung betreffend Müllentsorgung am 15. 11. in den Gemeindesaal.



Wolfgang Bartel erläuterte die Hintergründe, warum vom BAV (Bezirksabfallverband) die Umstellung betrieben wird und gab auch praktische Tipps zur Abfalltrennung bzw. Abfallvermeidung. Bgm. Nikolaus Prinz berichtete, wie die Umsetzung in unserer Gemeinde geplant ist. Anschließend entwickelte sich eine angeregte Diskussion.

Mit Anfang 2020 wird auch in St. Nikola der „Gelbe Sack“ für Plastikabfälle und die „Rote Tonne“ für das Altpapier eingeführt werden.



- ◆ Die bestehenden Containerstandplätze in Hirschenau, Sarmingstein und St. Nikola/Struden werden Anfang des Jahres 2020 aufgelassen.
- ◆ Altglas und Metallverpackungen sollen bitte direkt in das ASZ Grein gebracht werden.

- ◆ Es ist grundsätzlich zwischen Abholbereich und Sonderbereich zu unterscheiden. Der Abholbereich wird entlang des Güterweges Struden bis zu den Häusern Achleiten 7 und 8 erweitert.
- ◆ Die Haushalte im Abholbereich haben derzeit und auch in Zukunft eine Restmülltonne, welche alle 4 Wochen entleert wird. Diese Haushalte erhalten den „Gelben Sack“ und die „Rote Tonne“. Die Abholung bzw. Entleerung erfolgt am selben Platz wie bei der Restmülltonne auf Basis des Tourenplanes.
- ◆ Jene Haushalte im Abholbereich, die derzeit den Restmüll in einen 1100 Liter Container geben, grundsätzlich Mietwohnanlagen, erhalten 1100 l Container für Plastik bzw. Papier.
- ◆ Die Haushalte des Sonderbereiches bringen so wie bisher die braunen Restmüllsäcke zum Frontkipper! Der Frontkipper (Container) wird zukünftig neben den Bauhofschütten beim Gemeindezentrum platziert werden.
- ◆ Für den Plastikabfall des Sonderbereiches gibt es ebenfalls den „Gelben Sack“, welcher bitte einen Tag vor der Abfuhr zum Sammelplatz (westliche Bauhofschütte) beim Gemeindezentrum gebracht werden soll. Das Altpapier ist direkt in das ASZ zu bringen.
- ◆ Ausnahmen vom „Gelben Sack“ bzw. der „Roten Tonne“ sind möglich. Dafür muss beim Gemeindeamt schriftlich erklärt werden, dass diese Altstoffe direkt im ASZ entsorgt werden.
- ◆ Die Formulare auf der nächsten Seite (Download von der Homepage möglich!) können dafür verwendet werden und sind gegebenenfalls umgehend beim Gemeindeamt abzugeben!
- ◆ Die Auslieferung vom „Gelben Sack“ und der „Roten Tonne“ ist für Dezember 2019 und Jänner 2020 geplant. Dabei sollen alle Haushalte auch Informationsmaterial erhalten.
- ◆ Diese Umstellungen brauchen eine gewisse Bereitschaft zur Veränderung und das Bemühen von allen Beteiligten. Für Fragen dazu stehen speziell in der Umstellungsphase die Mitarbeiter der Gemeinde und des Bezirksabfallverbandes gerne zur Verfügung.



Wolfgang Bartel vom BAV bei seinen Ausführungen

## Dieses Formular für Abweichungen bei der Nutzung von Altpapiertonnen verwenden!

### Abmeldung von Altpapiertonnen

Name:.....

OBJEKT: .....



Grundsätzlich erhält jeder Haushalt im **Abholbereich**

1 Altpapier-Tonne mit 240 l Fassungsvermögen.

Keine Tonne gewünscht

.... Stk. Tonne/n gewünscht

Ich erkläre, dass ich die Altstoffe im Altstoffsammelzentrum ordnungsgemäß entsorge!

.....

Datum, Unterschrift

---

## Dieses Formular für Abweichungen bei der Nutzung des gelben Sackes verwenden!

Jeder Haushalt im **Abholbereich** und im **Sonderbereich** erhält 9 gelbe Säcke. Bei Bedarf können zusätzliche Säcke am Gemeindeamt abgeholt werden.



### Abmeldung des gelben Sackes

Name:.....

OBJEKT: .....

keine gelben Säcke gewünscht

Ich erkläre, dass ich die Altstoffe im Altstoffsammelzentrum ordnungsgemäß entsorge!

.....

Datum, Unterschrift

## **PERGshuttle: Der neue Öffi in der Bezirkshauptstadt**

**Seit Anfang Oktober gibt es in Perg ein neues Öffentliches Verkehrsmittel. Das PERGshuttle ist der erste Schritt eines Gesamtkonzeptes für ein MIKRO-ÖV-System, welches das bestehende Angebot ergänzen und erweitern soll. Von Montag bis Freitag ist der Stadtbuss vormittags und nachmittags auf einem fixen Rundkurs unterwegs. Darüber hinaus kann das Shuttle auch als Anruf-Sammeltaxi genutzt werden. Und das alles zum umschlagbaren Preis von 1 Euro pro Person und Fahrt.**

Das PERGshuttle verbindet die Regelmäßigkeit eines Linienverkehrs mit der Flexibilität eines Anruf-Sammeltaxis. Im Stadtgebiet gibt es fixe Sammelstellen, an denen die Fahrgäste zu den ausgewiesenen Zeiten (siehe Fahrplan) ein- und aussteigen können. So bietet sich für Öffi-Fahrer z.B. die Möglichkeit, am Hauptplatz oder am Bahnhof von einem anderen Öffentlichen Verkehrsmittel (ÖBB-Bus, Zug) umzusteigen, um z.B. ins Fachmarktzentrum oder ins Ärztezentrum zu gelangen.

### **Flexibel und an den Bedürfnissen der Fahrgäste orientiert**

Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann auch im Stadtgebiet direkt an einem gewünschten Standort ein- und aussteigen. Ist man bereits an einer Sammelstelle zugestiegen, fragt man einfach den Shuttle-Lenker und der macht gerne einen kleinen Umweg. Wer aber abgeholt werden muss, ruft die PERGshuttle-Nummer 0664/514 31 36 und kann sich einen Termin ausmachen.

Das Anruf-Sammeltaxi steht zu den ausgewiesenen Zeiten (im Fahrplan: siehe Bediengebiet AST OST) auch zur Verfügung, um z.B. in die östlichen Ortschaften Auhof, Dörfel, Lehenbrunn, Mitterberg, Pergkirchen, Tobra und Thurnhof oder von dort in die Stadt zu kommen. Gerade in diesem Gebiet gab es bisher kaum Verbindungen.

### **Ziel: Ländlichen Raum durch individuelle Lösungen stärken**

„Die Mobilität der Zukunft im ländlichen Raum bedingt eine Vielzahl an Angeboten des Öffentlichen Verkehrs. Wenn wir den Individualverkehr reduzieren wollen, dann liegt es vor allem an den Gemeinden, ein differenzierteres Angebot zu erstellen, welches auch eine hohe Flexibilität aufweist und in kurzer Zeit zur Verfügung steht. Unser Angebot richtet sich nicht nur an die Pergerinnen und Perger, sondern soll für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Region eine Verbesserung darstellen“, sagt Landtagsabgeordneter Bürgermeister Anton Froschauer. Wer das PERGshuttle regelmäßig nutzen möchte, kann am Stadtamt Perg auch eine Monatskarte (19 Euro) oder eine Jahreskarte (100 Euro) lösen.

Dieses Projekt wurde aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) gefördert und im Rahmen des Programms – Mikro-ÖV Systeme im ländlichen Raum – durch die Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH (SCHIG mbH) abgewickelt.

Alle weiteren Infos: [www.perg.at/pergshuttle](http://www.perg.at/pergshuttle)

PERGshuttle-Hotline: 0664/ 514 31 36 (auch SMS/Whatsapp möglich)

### **Foto:**



Foto: Boris Mitterlehner

### **Rückfragen:**

Madeleine Langzauner

Tel.: 07262/ 522 55-15

E-Mail: [madeleine.langzauner@stadt.perg.at](mailto:madeleine.langzauner@stadt.perg.at)

Stadtgemeinde Perg,  
Hauptplatz 4, 4320 Perg, [www.perg.at](http://www.perg.at)



## Marktgemeinde St. Nikola an der Donau

Bezirk: Perg  
St. Nikola 16  
4381 St. Nikola an der Donau

Telefon: 07268 / 8155  
Fax: ++437268 / 8155 - 11  
Internet: <http://www.st.nikola.at>  
eMail: [gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at)

### Wahlergebnis

30. September 2019

#### Nationalratswahl 2019

am: 29. September 2019

Wahlberechtigte: 563  
Anzahl Sprengel: 2

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei	Liste 1	206	56,13 %
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	Liste 2	68	18,53 %
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	Liste 3	44	11,99 %
NEOS	NEOS - Das Neue Österreich	Liste 4	14	3,81 %
JETZT	JETZT – Liste Pilz	Liste 5	5	1,36 %
GRÜNE	Die Grünen - Die Grüne Alternative	Liste 6	22	5,99 %
KPÖ	Alternative Listen, KPÖ Plus, Linke und Unabhängige	Liste 7	5	1,36 %
SLP	Sozialistische LinksPartei	Liste 8	0	0,00 %
WANDL	Wandel – Aufbruch in ein gemeinwohlorientiertes Morgen mit guter Arbeit, leistbarem Wohnen und radik	Liste 9	3	0,82 %
			<b>367</b>	<b>100,00 %</b>

<b>Wahlstatistik</b>	Wahlberechtigte:	563	Wahlbeteiligung (ohne Wahlkarten):	66,61 %
	Abgeg. Stimmen (inkl. Wahlkarten):	375	Wahlbeteiligung (mit Wahlkarten):	66,61 %
	Gültige Stimmen:	367	Wahlbet. (ohne ausgest. Wahlk.):	82,96 %
	Ungültige Stimmen:	8	Anteil gültige Stimmen:	97,87 %
			Anteil ungültige Stimmen:	2,13 %

## Siloballen im Wald



Zunehmend werden auf Waldboden größere und dauerhafte Lagerplätze für Siloballen angelegt. Dies stellt eine nicht forstliche Nutzung von Waldboden dar.

### Die Lagerung von Siloballen auf Waldboden ist nach dem Forstgesetz verboten!

Für die Errichtung von Siloballenlagerplätzen auf Waldflächen ist eine forstrechtliche Rodungsanmeldung bzw. Rodungsbewilligung erforderlich. Die Bewilligung ist im Einzelfall vor Anlage der Lagerplätze einzuholen.

Für Auskünfte stehen der Forstdienst der BH Perg, Tel. Nr.: 07262/55167470 und die Forstaufsichtsstellen Perg Tel. Nr.: 07262/55167472 und Grein, Tel. Nr.: 07262/55167347 zur Verfügung.

## Altholzsammlung NEU in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Perg

Mit Jänner 2019 trat eine Novellierung der Altholzrecycling VO in Kraft, welche künftig ein Recyclinggebot der Holzabfälle vorschreibt. Ziele der Verordnung sind ein für Mensch und Umwelt schadloses Recycling von geeignetem Altholz und die Vermeidung einer Schadstoffanreicherung im Produktionskreislauf. Dies bedeutet, dass **stofflich nicht verwertbare Althölzer wie Fenster, Fensterstöcke, Türen, Türstöcke, imprägnierte und sonstige behandelte Holzabfälle aus dem Außenbereich (= Altholz thermisch) getrennt von den stofflich verwertbaren Althölzer wie Holzmöbel, Spanplatten und unbehandeltes Holz (= Altholz stofflich) gesammelt werden sollen.**

**Altholz stofflich:** ist jenes Altholz, das dem Recycling zugeführt wird = für die Spanplattenindustrie

**Altholz thermisch:** jenes Altholz, das der Verbrennung zugeführt wird = beinhaltet chemische Schadstoffe.



Bislang wurde das Altholz in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Perg gemischt gesammelt und die Trennung anschließend durch eine genehmigte Behandlungsanlage des Entsorgungsunternehmens durchgeführt. Aufgrund einer massiven Preissteigerung, bedingt durch die Novellierung der Altholzrecycling VO, wird die Altholzsammlung in den ASZ künftig getrennt in „Altholz stofflich“ und „Altholz thermisch“ durchgeführt. **Diese Quellsortierung in den ASZ startete mit September 2019.**

In den ASZ wurden Transparente bei den Altholzcontainern angebracht, welche sehr anschaulich die Zuordnung zur jeweiligen Fraktion ermöglichen.

## Gehsteig – Schneeräumungspflicht der Anrainer!

Jedes Jahr sorgen Schnee und Glatteis immer wieder für gefährliche Situationen auf den Gehsteigen. Die Straßenverkehrsordnung weist ausdrücklich darauf hin, dass die Verantwortung im Ortsgebiet ausschließlich die angrenzenden Eigentümer tragen.



Eine diesbezügliche Ausnahme besteht nur bei unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken. Die Eigentümer haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige bzw. Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft

**in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.**

Die Eigentümer müssen weiters dafür sorgen, dass Schneeweichen und/oder das Eis von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Arbeiten dürfen die Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn notwendig, sind die gefährlichen Stellen in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Bitte die Autos so parken, dass der Winterdienst reibungslos durchgeführt werden kann! Ein Danke allen Hauseigentümern, die immer den Winterdienstverpflichtungen nachkommen.

# Erntedank

Am Sonntag, den 22. September lud die Pfarre St. Nikola zur Feier des Erntedankfestes ein.



Die Erntekrone wurde von den Bäuerinnen gebunden. Der Festzug von der Fischerbrücke in die Pfarrkirche wurde von der Musikkapelle angeführt. Die Pfarre und Bauernschaft luden nach dem Festgottesdienst zum Frühschoppen in den Gemeindesaal ein. Die Musikkapelle und die Volkstanzgruppe St. Nikola sorgten für gute Unterhaltung. Beim heurigen Schätzspiel musste die Anzahl der Nüsse in einem

Glas erraten werden. Johann Lumesberger, Johannes Fasching und Barbara Nußbaumüller haben die Anzahl von 183 Nüssen erraten und durften sich Preise mitnehmen. Der Reinerlös dieses gelungenen Frühschoppens dient der Pfarrhofsanierung. Danke allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz.



*Der Festzug von der Fischerbrücke in die Pfarrkirche wurde von der Musikkapelle angeführt.*



*die Volkstanzgruppe St. Nikola im Einsatz*



*Alle guten Gaben,  
alles, was wir haben,  
kommt, o Gott, von dir.  
Dank sei dir dafür.*



*Margit Fischer betreute die Kinderecke.*

# Jubiläumsfest

Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe St. Nikola lud am 3. November zur Feier ihres 40-jährigen Bestehens ein. Das Fest wurde unter das Motto „Wir leben Gemeinschaft, bewahren Altes und wagen Neues, wir geben mit Liebe“ gestellt.

Im Anschluss an den sehr würdigen Festgottesdienst ging es in den Gemeindesaal zur Jubiläumsfeier, welche musikalisch von der Greiner Stubenmusi umrahmt wurde. Die Initiative zur Gründung ging vor mehr als 40 Jahren von

Frau Zäzilia Jakob aus. Erste Obfrau war Rosemarie Pröghl, ihr folgte Ilse Fasching nach und vor 15 Jahren übernahm Obfrau Maria Lumesberger die Leitung der Goldhauben- und Kopftuchgruppe mit Unterstützung von Christine Haidvogel als ihre Stellvertreterin. Herzlicher Dank gilt den Organisatorinnen der Ausstellung mit einerseits Fotos aus den letzten 40 Jahren und andererseits Foto-material bzw. Exponaten über die historische Entwicklung in St. Nikola. Die Ausstellung fand bei den

vielen Besuchern/innen aus St. Nikola und Umgebung großen Anklang.

Herzlicher Dank gilt auch allen Helfern/innen beim Begegnungscafé sowie allen Guglhupf-bäckerinnen.

Abschließend ein großes Danke an Obfrau Maria Lumesberger und die Mitglieder der Goldhauben- und Kopftuchgruppe St. Nikola für ihr Engagement, verbunden mit der herzlichen Gratulation zum Bestandsjubiläum sowie den besten Wünschen für die Zukunft.



*großes Interesse für die Ausstellung*



*Gerlinde Gahbauer mit v.l. Miriam Aigner, Nadine Palmetshofer und Carina Jakob.*



*In dieser Vitrine konnte die Entwicklung der Goldhauben nachvollzogen werden.*



*die Greiner Stubenmusi begleitete musikalisch.*



die Goldhauben- und Kopftuchgruppe St. Nikola mit Bezirksobfrau Barbara Marksteiner (4.v.l.), Bezirksobfrau-Stellvertreterin Sabine Grünberger (r.) aus St. Nikola, Obfrau Maria Lumesberger (3.v.r.), Rosemarie Pröglhöf und Ilse Fasching (vorne) sowie Bgm. Nikolaus Prinz

## Laternenfest

Am Freitag, 08.11.2019 fand das alljährliche Laternenfest statt. Gemeinsam mit den Eltern, Großeltern, Geschwistern und einigen Besuchern wurde in Gedenken an den Hl. Martin gefeiert. Die Werte, die uns der Hl. Martin durch seine Taten aufzeigt, wurden anhand der „Sterntalergeschichte“ aufgegriffen und von den Schulanfängern spielerisch dargestellt. Die

Kinder teilten im Anschluss mit ihren Eltern ihre selbstgebackenen Lebkuchensterne unter dem Motto „Liebt einander, helft einander, teilt miteinander euren Stern“. Mit musikalischer Untermalung zog die gesamte Fei ergemeinschaft hinauf zur Kirche. Traditionelle Laternenlieder durften dabei keinesfalls fehlen. Ein gemütlicher Ausklang mit süßem Punsch,

Selbstgebackenem und mitgebrachten Leckereien der Eltern rundete das Fest ab.

Das Kindergartenteam bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung bei allen Eltern, aber auch bei den Gemeindebediensteten für die Mithilfe beim Aufbau und Abbau. Herzliches Dankeschön für die Spenden.



# Herbstübung

Regelmäßige Übungen gewährleisten das nötige Können und Wissen für den Ernstfall der FF-Mitglieder. Die Herbstübung am 6. Oktober stand ganz im Zeichen der Fahrzeugkunde. Das neue KLFA-Logistik stand dabei im Mittelpunkt. Wo ist das Werkzeug

genau situiert, wie sind die einzelnen Werkzeuge und das Fahrzeug zu bedienen usw., stand im Vordergrund der Übung.

Am 15. November fand eine Übung bei der Volksschule St. Nikola statt. Jedes Schulkind soll zumindest einmal in seiner Volks-

schulzeit eine Feuerwehübung miterleben, um etwaige Ängste abzubauen. Dank der guten Zusammenarbeit von Feuerwehr und Volksschullehrerinnen klappte die Übung bestens.



*v.l. Bernhard Wegerer, Markus Klampfer, Markus und Julian Redl*



*Der „Inhalt“ des KLFA wurde im Detail erläutert.*



*Natürlich wurde auch die Bergung der Volksschulkinder über eine Leiter, wie am linken Foto mit Daniel Gerlinger, geübt.*

# Baustellen

Abgeschlossen sind die Arbeiten für die Stellplätze neben der Zufahrt zum Gemeindezentrum. Die Fotos zeigen die Asphaltierungsarbeiten der Firma Malaschofsky beim neu gestalteten Gehsteig entlang der B 3. Dank gilt den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Grein sowie den Gemeindemitarbeitern.

Im Herbst hat die Firma Gerlinger für den Umkehrplatz der Zufahrt

Waidhofer/Käferböck eine Steinschichtung gelegt sowie Schotter für den Unterbau geliefert. Die Asphaltierung ist für das 1. Halbjahr 2020 geplant.

In der Lawog Kurve wurden vom WEV Verbesserungen durchgeführt. Am Güterweg Struden wurden im Herbst die Güterweg-Instandsetzungsarbeiten zwischen der Zufahrt Aistleitner und dem Haus Leimer vom WEV ab-

gewickelt. Das Foto zeigt die Asphaltierungsarbeiten.

Die Entsäuerungsanlage für die Niedersattlerquellen ist mit den Installationsarbeiten der Firma Meisl und der Blechdachkonstruktion der Firma Wöran im Herbst fertig gestellt worden. Durch viel Eigenleistung der Gemeindearbeiter konnten bei der Entsäuerungsanlage Investitionskosten eingespart werden.



*Asphaltierungsarbeiten am Güterweg Blick Richtung Klampfer*



*Entsäuerungsanlage „Niedersattler“ Quellen*



*Das linke Foto zeigt die Bagger- und Schremmarbeiten für die Errichtung eines Parkplatzes sowie Gehsteiges neben der B 3 bei der Zufahrt Gemeindezentrum. Das rechte Foto zeigt die Asphaltierung des Gehsteiges.*

## freie Wohnungen

### 6 vollmöblierte Wohnungen zu vermieten

Größe von 70 bis 95 m<sup>2</sup>,  
Tel. 0664/926 7570 bei Herrn Danzer Josef

### NEUE HEIMAT

Sarmingstein 16 A (Wohnung 5)  
82,78 m<sup>2</sup> (4 Zimmer)  
Miete inkl. Betriebskosten € 523,—  
Kautions € 1.584,—

### Wohnanlage

#### Sarmingstein 24

Taubinger, Tel. 0664/8444662

#### Wohnanlage Sarmingstein 5

schöne 120 m<sup>2</sup> Wohnung mit Donaublick und Garten  
Miete € 540,— inkl. BK + ca. € 100,— Heizung  
(Pelletsetagenheizung)  
Infos bei Kiliana OG, Tel. 06642527444

## Geburtstage

Wir gratulieren:

07.11. Christian Seyr



75 Jahre

## voraussichtlicher Bauverhandlungstermin:

Mittwoch, 18. Dezember 2019  
Telefonische Voranmeldung bei Fr. Aigner  
07268/8155-200 erforderlich!

Ich hoffe, Ihnen/dir mit den Informationen gedient zu haben. Für Wünsche und Anregungen bin ich telefonisch unter 07268/8009 oder 0664/2311850 zu erreichen, während der Amtsstunden unter Tel. Nr. 07268/8155-50.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr/dein



(Bürgermeister NR Nikolaus Prinz)

**Sprechstunden des Bürgermeisters:** Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00 bis 9.00 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten!

### Parteienverkehr:

**von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr**

Machen Sie auch hin und wieder einen Blick auf die Gemeindeamtstafeln im Gemeindeamt und außerhalb des Gemeindeamtes!

St. Nikola, Ende November 2019

Herausgeber und Hersteller: Marktgemeinde St. Nikola an der Donau

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. NR Nikolaus Prinz  
Amtsleiter Ing. Hubert Radlmüller

## Auszug aus dem Terminkalender

30.11.2019	16:00	Adventkranzweihe	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
01.12.2019	08:30	1. Adventssonntag, Bratwurstelsonntag Musikverein	Pfarrkirche/Gemeindesaal	Pfarre/Musikverein
04.12.2019	17:00	Pensionistentreff	GH Ettliger, Sarmingstein	Pensionistenverband
06.12.2019	06:00	Restmüllabfuhr		Gemeinde St. Nikola
06.12.2019	13:00	Fest des Hl. Nikolaus mit 46. Sonderpost- amt	Pfarrkirche/Gemeindezentrum	Gemeinde St. Nikola
08.12.2019	08:30	2. Adventssonntag - Mariä Empfängnis	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
08.12.2019	10:00	Weihnachtsfeier Seniorenbund	GH Ettliger, Sarmingstein	Seniorenbund
09.12.2019	17:00	Seniorenbund - Vorstandssitzung	GH Ettliger, Sarmingstein	Seniorenbund
15.12.2019	08:30	3. Adventssonntag	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
15.12.2019	09:30	SPÖ-Jahreshauptversammlung	GH Ettliger, Sarmingstein	SPÖ St. Nikola
15.12.2019	11:00	Pensionistenverband - Weihnachtsfeier	GH Ettliger, Sarmingstein	Pensionistenverband
18.12.2019	00:00	Mobile Problemstoffsammlung		Gemeinde St. Nikola
22.12.2019	08:30	4. Adventssonntag	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
24.12.2019	15:00	Vorweihnachtlicher Gottesdienst in Sar- mingstein	Kilianikirche Sarmingstein	Pfarre St. Nikola
24.12.2019	23:00	Christmette	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
25.12.2019	08:30	Weihnachtsgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
26.12.2019	08:30	Stephanitag - Wortgottesfeier	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
26.12.2019	08:30	Weihnachtsgottesdienst in Sarmingstein	Kilianikirche Sarmingstein	Pfarre St. Nikola
31.12.2019	15:00	Jahresschluss - Dankgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola



### Retriever- treff

Lothar König  
Zeitlingerberg  
11  
4320 Perg  
**Telefon:**  
**07262/57043**  
E-Mail:  
[retrievertreff@  
gmx.at](mailto:retrievertreff@gmx.at)

[www.retrievertreff.at](http://www.retrievertreff.at)

### Hundekundekurs

Unser letzter Hunde-Kunde-Kurs im Jahr 2019 findet am:

**Donnerstag, den 19. Dezember 2019,**

**um 19.00 Uhr beim Wirt in Zeitling** (Gasthaus Froschauer), **Zeitling 3, 4320 Perg.**

Teilnahmegebühr inkl. Kursunterlagen und amtliche Sachkundebestätigung € 25,-.

Telefonische Anmeldung unter  
Telefonnr. **07262/57043**

### MILITÄRKOMMANDO OÖ

**Ergänzungsabteilung: 4018 LINZ, Amtsgebäude  
Garnisonstraße 36  
Telefon: 050201/42-41033 Fax: 050201/42-17410  
E-Mail: [bundesheer.o@bmlv.gv.at](mailto:bundesheer.o@bmlv.gv.at)**

#### STELLUNGSKUNDMACHUNG 2020

Auf Grund des § 18 Abs. 1 des Wehrgesetzes 2001 (WG 2001), BGBl. I Nr. 146, haben sich alle österreichischen Staatsbürger männlichen Geschlechtes des

#### GEBURTSJAHRGANGES 2002

sowie alle älteren wehrpflichtigen Jahrgänge, die bisher der Stellungspflicht noch nicht nachgekommen sind, gemäß dem unten angeführten Plan der Stellung zu unterziehen. Österreichische Staatsbürger des Geburtsjahrganges 2002 **oder eines älteren Geburtsjahrganges**, bei denen die Stellungspflicht erst nach dem in dieser Stellungskundmachung festgelegten Stellungstag entsteht, haben am 03.12.2020 zur Stellung zu erscheinen, sofern sie nicht vorher vom Militärkommando persönlich geladen wurden. Für Stellungspflichtige, welche ihren Hauptwohnsitz nicht in Österreich haben, gilt diese Stellungskundmachung nicht. Sie werden gegebenenfalls gesondert zur Stellung aufgefördert.

**Vorgesehener Termin: PERG: St. Nikola/D.:  
20.08.2020**

Oö. Patienten- und Pflegevertretung beim Amt der Oö. Landesregierung

# SPRECHTAG

im Bezirk Perg

Die **Oö. Patienten- und Pflegevertretung** hält am

**26. November 2019**

von 9.00 – 12.00 Uhr  
bei der **Bezirkshauptmannschaft Perg**  
1. Stock, Sitzungszimmer

einen Sprechtag ab.

**ACHTUNG** ANMELDUNG ERFORDERLICH:  
Bei der **Bezirkshauptmannschaft Perg**  
unter der **Telefonnummer 07262/551-0**  
bis spätestens **Freitag, 22. November 2019**

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beim Amt der Oö. Landesregierung

Seit 01. September 2019 sind die Altstoffsammelzentren

- Grein
- Pabneukirchen
- Schwertberg und
- St. Georgen an der Gusen

am Samstag um eine Stunde früher geöffnet. Dies bedeutet, dass die Anlieferung am Samstag von 08:00 - 12:00 Uhr stattfinden kann.



**Öffnungszeiten ASZ GREIN:**

**Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 18:00 Uhr**

**Freitag 8:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 18:00 Uhr**

**Samstag 8:00 – 12:00 Uhr**

**Kontakt:**  
Panholz 39  
4360 Grein  
Tel.: +43 664 4318866

[asz-grein@umweltprofis.at](mailto:asz-grein@umweltprofis.at)

**SHV Perg**



Wenn Sie Teil unseres Teams werden möchten, dann bewerben Sie sich als

**Lehrling**  
für die Ausbildung als  
**KÖCHIN / KOCH**  
(für die Bezirksalten- und Pflegeheime  
Bad Kreuzen, Mauthausen und Schwertberg)

Bewerbungsbögen und nähere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie auf unserer Homepage [www.shv.perg.at](http://www.shv.perg.at) oder in der Geschäftsstelle des SHV Perg, Dirnbergerstraße 11, 4320 Perg bei Frau Silvia Brunner unter 07262/551-67320.

**Bewerbungsfrist: 20.01.2020** (einlangend).

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

## Neue Bezirksleiterinnen

Wir dürfen gleich zwei neue Bezirksleiterinnen im Zivilschutz-Team willkommen heißen: Mag. Alexandra Gruber, MBA, für Perg und HR Mag. Dr. Barbara Spöck für Steyr-Land.

Der Bezirk Steyr-Land wurde in den letzten Jahren vom Landesverband mitbetreut, im Bezirk Perg mussten wir uns von Bezirksleiterin MMag. Christina Pils, LL.M. verabschieden, die bereits im Juni ihre neue Aufgabe als Leiterin der Abteilung Gesellschaft des Landes OÖ übernahm. Pils war drei Jahre lang eine engagierte Bezirksleiterin, vielen Dank dafür!

Die beiden neuen Bezirksleiterinnen sind künftig die Verbindungsperson zwischen den Zivilschutzbeauftragten und den Gemeinden/Bürgermeistern zum Landesverband und Ansprechperson für die Bürger in Selbstschutzfragen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

*Alexandra Gruber (re.) folgte Christina Pils (li.) nicht nur in ihrer ehrenamtlichen Zivilschutz-Funktion nach, sondern auch als Leiterin der Abteilung Sicherheit und Verkehr der Bezirkshauptmannschaft Perg. Die 47-jährige ist gebürtige Sarmingsteinerin und hat ebenfalls Jus studiert.*



## SHV Perg

Wenn Sie Teil unseres **SHV-Teams** werden möchten, so bewerben Sie sich für das Bezirksalten- und Pflegeheim **SENIORium Baumgartenberg**

des Sozialhilfeverbandes als:

**Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/-in** (Funktionslaufbahn: GD 16.7)

**Fachsozialbetreuer/-in für Alten- oder Behindertenarbeit**

(Funktionslaufbahn: GD 18.9 + 50 % Gehaltszulage)

**Heimhelfer/in** (Funktionslaufbahn GD 21.5)

### Wir bieten Ihnen:

- Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete (KFG) • umfangreiche Sozialleistungen •*
- tolle Firmenrabatte • flexible Dienstplangestaltung • sicheren Arbeitsplatz •*

Bewerbungsbögen und nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage [www.shv.perg.at](http://www.shv.perg.at).

**Bewerbungsfrist: 29. November 2019**



Marktgemeindeamt  
**ST. NIKOLA an der Donau**  
4381 St. Nikola a. d. D., St. Nikola 16  
Bez. Perg, Oberösterreich

Aktenzeichen: 852/2019  
Bearbeiter: Margit Aigner  
Homepage: [www.st-nikola.at](http://www.st-nikola.at)  
TELEFON: 07268/8155  
e-mail: [gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at)  
UID ATU 23431702  
**St. Nikola, am 04.11.2019**

## Abfuhrtermine 2020

Restabfall                      4-wöchentliche Abfuhr - Freitag  
Gelber Sack                    6-wöchentliche Abfuhr - Freitag  
Papier                            8-wöchentliche Abfuhr - Donnerstag

<b>Restabfall</b>	<b>Gelber Sack</b>	<b>Papier</b>
3. Jänner 2020	17. Jänner 2020	16. Jänner 2020
31. Jänner 2020		
28. Februar 2020	28. Februar 2020	
27. März 2020		12. März 2020
24. April 2020	10. April 2020	
22. Mai 2020	22. Mai 2020	7. Mai 2020
19. Juni 2020		
17. Juli 2020	3. Juli 2020	2. Juli 2020
14. August 2020	14. August 2020	27. August 2020
11. September 2020	25. September 2020	
9. Oktober 2020		22. Oktober 2020
6. November 2020	6. November 2020	
4. Dezember 2020	18. Dezember 2020	17. Dezember 2020

### Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum Grein:

Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 - 12:00 Uhr

Telefon Nr.:

Altstoffsammelzentrum Grein 0664-4318866

Kompostierung Gumpal Waldhausen 0664-2323380